

17. April 2018

NÖ Landesregierung stellt rund 3,7 Millionen Euro für Kinderbetreuungsangebote bereit

LR Teschl-Hofmeister: Stellen weiteren Ausbau der Betreuungsangebote in Niederösterreich sicher

Die NÖ Landesregierung stellte in ihrer heutigen Sitzung Finanzmittel in der Höhe von rund 3,7 Millionen Euro zur Verfügung. 47 Gemeinden und Schulerhalter bekommen damit Förderungen für Investitions- und Personalkosten zum Ausbau des institutionellen Kinderbetreuungsangebots. Insgesamt stehen aus der Vereinbarung gemäß Artikel 15a BVG ca. 9,6 Millionen Euro für Niederösterreich zur Verfügung, die an Träger der Einrichtungen vergeben werden.

„Niederösterreich ist ein Familienland. Aufgrund der bestehenden 15a-Vereinbarungen mit dem Bund können wir die Kinderbetreuungsangebote in unserem Bundesland weiter verbessern. In der ersten Tranche des Jahres unterstützen wir 47 Träger, die neue Betreuungsangebote gewährleisten. So stellt das Land sicher, dass Kinder in Niederösterreich jederzeit gut betreut sind. Das ist für die Eltern besonders wichtig, um Familie und Beruf vereinbaren zu können“, erklärt Bildungs- und Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. Der Trägerzuschuss aus der 15a-Vereinbarung fördert Investitionskosten, räumliche Qualitätsverbesserung, Erreichung von Barrierefreiheit, Personalkosten, Neuschaffung von Angeboten und Fortbildungsmaßnahmen für Tageseltern und Hilfskräfte.

„Dank der erfolgreichen Zusammenarbeit von Land und Gemeinden entstehen neue, flexible Kinderbetreuungsangebote genau dort, wo sie gebraucht werden. Ich werde alles daran setzen, die Rahmenbedingungen für Familien weiter zu verbessern und neue Betreuungseinrichtungen zu unterstützen“, fasst die Landesrätin zusammen.

Nähere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at